

# Sicherheitsdatenblatt

## gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

### ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

#### 1.1 Produktidentifikator

- Handelsname: **PLATINUM MAXI POWER L-Spezial coloured**
- Artikelnummer: 12327, 12328, 12329, 12338, 12339, 12341, 12354
- UFI: U9GE-20J4-J00D-MUHF

#### 1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

- Verwendung des Stoffes / des Gemisches Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- Verwendung des Stoffes / des Gemisches Klebstoff

#### 1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

- Hersteller/Lieferant: AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH  
Lechstrasse 28  
D 90451 Nürnberg  
Tel. +49(0)911-642960  
Fax. +49(0)911-644456  
e-mail info@akemi.de

#### Auskunftgebender Bereich:

- **1.4 Notrufnummer:** Labor  
Abteilung Produktsicherheit AKEMI chemisch technische Spezialfabrik GmbH  
Tel. +49 (0)911- 64296-59  
Erreichbar zu folgenden Bürozeiten:  
Montag - Donnerstag von 07.30 bis 16.30 Uhr  
Freitag von 07.30 bis 13.30

Giftinformationszentrum-Nord  
Zentrum für Pharmakologie und Toxikologie  
Universität Göttingen - Bereich Humanmedizin -  
Robert-Koch-Straße 40  
D - 37075 Göttingen  
NOTRUFNUMMER: 0551 - 19 240

### ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

#### 2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

##### Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

- |                   |       |   |
|-------------------|-------|---|
| Flam. Liq. 3      | H226  | Flüssigkeit und Dampf entzündbar.                                 |
| Skin Irrit. 2     | H315  | Verursacht Hautreizungen.   |
| Eye Irrit. 2      | H319  | Verursacht schwere Augenreizung.                                  |
| Skin Sens. 1      | H317  | Kann allergische Hautreaktionen verursachen.                      |
| Repr. 2           | H361d | Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.                 |
| STOT SE 3         | H335  | Kann die Atemwege reizen.   |
| STOT RE 1         | H372  | Schädigt die Hörorgane bei längerer oder wiederholter Exposition. |
| Aquatic Chronic 3 | H412  | Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.        |

#### 2.2 Kennzeichnungselemente

- Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 Das Produkt ist gemäß CLP-Verordnung eingestuft und gekennzeichnet.

##### Gefahrenpiktogramme



GHS02 GHS07 GHS08

##### Signalwort

Gefahr

##### Gefahrbestimmende Komponenten zur Etikettierung:

Styrol  
1,1,1-Trimethylolpropantri(3-mercaptopropionat)

(Fortsetzung auf Seite 2)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 1)

<ul style="list-style-type: none"> <li>· <u>Gefahrenhinweise</u></li> <li>· <u>Sicherheitshinweise</u></li> <li>· <u>2.3 Sonstige Gefahren</u></li> <li>· <u>Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung</u></li> <li>· <u>PBT:</u></li> <li>· <u>vPvB:</u></li> <li>· <u>Feststellung endokrinschädlicher Eigenschaften</u></li> </ul>	<p>Methylmethacrylat Octabenzon Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure (&lt;6.5 mol EO) 2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Reaktionsprodukt mit Phosporoxid</p> <p>H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar. H315 Verursacht Hautreizungen. H319 Verursacht schwere Augenreizung. H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen. H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen. H335 Kann die Atemwege reizen. H372 Schädigt die Hörorgane bei längerer oder wiederholter Exposition. H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.</p> <p>P101 Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten. P102 Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. P103 Lesen Sie sämtliche Anweisungen aufmerksam und befolgen Sie diese. P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. P260 Dampf nicht einatmen. P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/ Schutzkleidung/ Augenschutz/ Gesichtsschutz/ Gehörschutz tragen. P303+P361+P353 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT (oder dem Haar): Alle kontaminierten Kleidungsstücke sofort ausziehen. Haut mit Wasser abwaschen [oder duschen]. P305+P351+P338 BEI KONTAKT MIT DEN AUGEN: Einige Minuten lang behutsam mit Wasser ausspülen. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter ausspülen. P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen. P333+P313 Bei Hautreizung oder -ausschlag: Ärztlichen Rat einholen/ ärztliche Hilfe hinzuziehen. P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten. P405 Unter Verschluss aufbewahren. P501 Entsorgung des Inhalts / des Behälters gemäß den örtlichen / regionalen / nationalen/ internationalen Vorschriften.</p> <p>Während der Verarbeitung und Aushärtung des Materials wird der Vernetzer als Dampf freigesetzt. Deshalb für gute Raumbelüftung und bei Bedarf für Absaugung sorgen.</p> <p>Nicht anwendbar. Nicht anwendbar.</p> <p>Für Informationen zu endokrinschädigenden Eigenschaften siehe Abschnitt 11.</p>
--	--

### ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

- **3.2 Gemische**
- Beschreibung: Gemisch: bestehend aus nachfolgend angeführten Stoffen.

(Fortsetzung auf Seite 3)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 2)

· <u>Gefährliche Inhaltsstoffe:</u>		
CAS: 100-42-5 EINECS: 202-851-5 Indexnummer: 601-026-00-0 Reg.nr.: 01-2119457861-32	Styrol Flam. Liq. 3, H226 Repr. 2, H361d; STOT RE 1, H372; Asp. Tox. 1, H304 Acute Tox. 4, H332; Skin Irrit. 2, H315; Eye Irrit. 2, H319; STOT SE 3, H335 Aquatic Chronic 3, H412	25-50%
CAS: 67762-90-7 Reg.nr.: 01-2119379499-16-0001	Pyrogene Kieselsäure hydrophob Stoff, für den ein gemeinschaftlicher Grenzwert für die Exposition am Arbeitsplatz gilt	<10%
CAS: 33007-83-9 EINECS: 251-336-1	1,1,1-Trimethylolpropantri(3-mercaptopropionat) Aquatic Acute 1, H400; Aquatic Chronic 1, H410 Acute Tox. 4, H302; Skin Sens. 1, H317	1-5%
CAS: 80-62-6 EINECS: 201-297-1 Indexnummer: 607-035-00-6 Reg.nr.: 01-2119452498-28	Methylmethacrylat Flam. Liq. 2, H225 Skin Irrit. 2, H315; Skin Sens. 1, H317; STOT SE 3, H335	1-5%
CAS: 38668-48-3 EINECS: 254-075-1 Reg.nr.: 01-2119980937-17	N,N-Bis-(2-hydroxypropyl)-p-toluidin Acute Tox. 2, H300 Eye Irrit. 2, H319	<1%
CAS: 1843-05-6 EINECS: 217-421-2 Reg.nr.: 01-2119557833-30-0000	Octabenzon Skin Sens. 1B, H317	<1%
CAS: 28961-43-5 NLP: 500-066-5 Reg.nr.: 01-2119489900-30	Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure (<6.5 mol EO) Eye Irrit. 2, H319; Skin Sens. 1B, H317 Aquatic Chronic 3, H412	<1%
CAS: 1187441-10-6 Reg.nr.: 01-2120140608-57	2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Reaktionsprodukt mit Phosporoxid Eye Dam. 1, H318 Skin Sens. 1B, H317	<1%

#### ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

##### · 4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise: Betroffene an die frische Luft bringen.  
Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.  
Vergiftungssymptome können erst nach vielen Stunden auftreten, deshalb ärztliche Überwachung mindestens 48 Stunden nach einem Unfall.
- Nach Einatmen: Frischluftzufuhr, gegebenenfalls Atemspende, Wärme. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.  
Bei Bewusstlosigkeit Lagerung und Transport in stabiler Seitenlage.
- Nach Hautkontakt: Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.  
Sofort mit Wasser und Seife abwaschen und gut nachspülen.
- Nach Augenkontakt: Augen mehrere Minuten bei geöffnetem Lidspalt unter fließendem Wasser spülen. Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- Nach Verschlucken: Bei anhaltenden Beschwerden Arzt konsultieren.
- Hinweise für den Arzt: Das Produkt enthält gemäß Ziffer 2 des Sicherheitsdatenblattes Styrol in dem ausgewiesenen Massenkonzentrationsbereich. Styrol wird vor allem über die Atemwege aufgenommen, seine Aufnahme über die Haut ist von untergeordneter Bedeutung. Bei Inhalation wird Styrol zu 60-90% resorbiert. Die Verteilung im Organismus tritt sehr rasch ein, die maximale Blutkonzentration ist nach einer Stunde erreicht. Styrol wirkt auf Haut, Schleimhäute und Nervensystem.

(Fortsetzung auf Seite 4)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 3)

Akute Gesundheitsgefahren:

Im Vordergrund der akuten Styrolvergiftung stehen Schädigungen des Zentralnervensystems. Im Konzentrationsbereich oberhalb von 200 ml/m<sup>3</sup> werden Müdigkeit, Brechreiz, Gleichgewichtsstörungen und verlängerte Reaktionszeiten beobachtet.

Chronische Gesundheitsgefahren:

Es werden Wirkungen sowohl am zentralen als auch am peripheren Nervensystem und an den Atemwegen beschrieben. Im Vordergrund stehen:

- verlängerte Reaktionszeiten
- reduzierte Gedächtnisleistung
- Verlangsamung der Nervenleitgeschwindigkeit
- Lungenfunktionsstörungen

· **4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen**

Kopfschmerz  
Benommenheit  
Schwindel  
Atemnot  
Schweißausbruch  
Übelkeit

· **Gefahren**

Gefahr von Atemstörungen.

Hautkontakt mit Polyester- oder Epoxidharz-Lösungen als Bestandteil des Produktes sollte wegen der Gefahr von Hautreizungen oder allergischen Hauterscheinungen vermieden werden. Läßt sich eine gelegentliche Berührung mit den Händen nicht vermeiden, sind Schutzhandschuhe oder geeignete Schutzsalben bzw. Mittel, die einen Schutzfilm auf der Haut bilden, anzuwenden.

· **4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung**

Bei Verschlucken Magenspülung unter Zusatz von Aktivkohle.

Bei Verschlucken bzw. Erbrechen Gefahr des Eindringens in die Lunge.

**ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung**

· **5.1 Löschmittel**

· **Geeignete Löschmittel:**

CO<sub>2</sub>, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.

· **Aus Sicherheitsgründen ungeeignete Löschmittel:**

Wasser im Vollstrahl

· **5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren**

Beim Erhitzen oder im Brandfalle Bildung giftiger Gase möglich.

Bei einem Brand kann freigesetzt werden:

Kohlenmonoxid (CO)

Stickoxide (NO<sub>x</sub>)

Unter bestimmten Brandbedingungen sind Spuren giftiger Stoffe nicht auszuschließen, wie z.B.:

Cyanwasserstoff (HCN)

· **5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung**

· **Besondere Schutzausrüstung:**

Umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.

Explosions- und Brandgase nicht einatmen.

Vollschutzanzug tragen.

Atemschutzgerät anlegen.

· **Weitere Angaben**

Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

(Fortsetzung auf Seite 5)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
coloured

(Fortsetzung von Seite 4)

Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in die Kanalisation gelangen.

#### ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

##### · 6.1 Personenbezogene

##### Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Für ausreichende Lüftung sorgen.  
Zündquellen fernhalten.  
Bei Einwirkung von Dämpfen/Staub/Aerosol Atemschutz verwenden.  
Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.

##### · 6.2 Umweltschutzmaßnahmen:

Nicht in die Kanalisation oder in Gewässer gelangen lassen.  
Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.  
Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen.

##### · 6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung:

Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand, Kieselgur, Säurebinder, Universalbinder, Sägemehl) aufnehmen.  
Kontaminiertes Material als Abfall nach Abschnitt 13 entsorgen.  
Für ausreichende Lüftung sorgen.

##### · 6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung siehe Abschnitt 7.  
Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung siehe Abschnitt 8.  
Informationen zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

#### ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

##### · 7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Behälter dicht geschlossen halten.  
In gut verschlossenen Gebinden kühl und trocken lagern.  
Vor Hitze und direkter Sonnenbestrahlung schützen.  
Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.  
Für gute Raumbelüftung auch im Bodenbereich sorgen (Dämpfe sind schwerer als Luft).  
Für gute Belüftung/Absaugung am Arbeitsplatz sorgen.

##### · Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz:

Zündquellen fernhalten - nicht rauchen.  
Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladung treffen.

##### · 7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

##### · Lagerung:

##### · Anforderung an Lagerräume und Behälter:

Nur im Originalgebinde aufbewahren.  
Eindringen in den Boden sicher verhindern.  
Getrennt von Oxidationsmitteln aufbewahren.  
Getrennt von Lebensmitteln lagern.

##### · Zusammenlagerungshinweise:

##### · Weitere Angaben zu den Lagerbedingungen:

Behälter an einem gut gelüfteten Ort aufbewahren.  
Vor Frost schützen.  
Behälter dicht geschlossen halten.

##### · Lagerklasse:

3

(Fortsetzung auf Seite 6)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 5)

- Klassifizierung nach  
Betriebssicherheitsverordnung  
(BetrSichV): Entzündbare Flüssigkeiten
- **7.3 Spezifische  
Endanwendungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

#### \* ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

##### · 8.1 Zu überwachende Parameter

- Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:

##### **100-42-5 Styrol**

AGW	Langzeitwert: 86 mg/m <sup>3</sup> , 20 ml/m <sup>3</sup> 2(II);DFG, Y
-----	---

##### **67762-90-7 Pyrogene Kieselsäure hydrophob**

TRGS 900	Langzeitwert: 4 mg/m <sup>3</sup> einatembare Staubanteil
----------	--

##### **80-62-6 Methylmethacrylat**

AGW	Langzeitwert: 210 mg/m <sup>3</sup> , 50 ml/m <sup>3</sup> 2(I);DFG, EU, Y
-----	---

##### **1843-05-6 Octabenzon**

TRGS 900	Langzeitwert: 1,25 mg/m <sup>3</sup> Alveolengängige Fraktion
TRGS 900 E	Langzeitwert: 10 mg/m <sup>3</sup> Spitzenbegrenzung: 2 mg/m <sup>3</sup> Einatembare Fraktion

- DNEL-Werte

##### **100-42-5 Styrol**

Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	2,1 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL ( Langzeit-wiederholt)	406 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		343 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Kurzzeit-akut)	289-306 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter)
		174,25-182,75 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	85 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter)
		10,2 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)

##### **33007-83-9 1,1,1-Trimethylolpropantri(3-mercaptopropionat)**

Dermal	DNEL ( Langzeit-wiederholt)	0,14 mg/kg bw/day (Arbeiter)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,49 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter)

##### **80-62-6 Methylmethacrylat**

Oral	DNEL (Kurzzeit-akut)	0,25 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL (Kurzzeit-akut)	1,5 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		1,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
	DNEL ( Langzeit-wiederholt)	1,5-13,67 mg/kg bw/day (Arbeiter)
		1,5-8,2 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Kurzzeit-akut)	29,6-416 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter)
		6,3-104 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)
	DNEL (Langzeit-wiederholt)	208 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter)
		74,3-104 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)

(Fortsetzung auf Seite 7)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
coloured

(Fortsetzung von Seite 6)

**38668-48-3 N,N-Bis-(2-hydroxypropyl)-p-toluidin**

Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,25 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL ( Langzeit-wiederholt)	0,7 mg/kg bw/day (Arbeiter) 0,3 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	2,47 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter) 0,4 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)

**1843-05-6 Octabenzon**

Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,9 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL ( Langzeit-wiederholt)	1,87 mg/kg bw/day (Arbeiter) 0,9 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	6,6 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter) 1,6 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)

**28961-43-5 Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure (<6.5 mol EO)**

Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	1,4 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL ( Langzeit-wiederholt)	10,5 mg/kg bw/day (Arbeiter) 0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	37 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter) 4,9 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)

**1187441-10-6 2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Reaktionsprodukt mit Phosporoxid**

Oral	DNEL (Langzeit-wiederholt)	0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Dermal	DNEL ( Langzeit-wiederholt)	1 mg/kg bw/day (Arbeiter) 0,5 mg/kg bw/day (Verbraucher)
Inhalativ	DNEL (Langzeit-wiederholt)	7,05 mg/m <sup>3</sup> Air (Arbeiter) 3,53 mg/m <sup>3</sup> Air (Verbraucher)

· PNEC-Werte

**100-42-5 Styrol**

PNEC (wässrig)	5 mg/l (Kläranlage) 0,014 mg/l (Meerwasser) 0,028 mg/l (Süßwasser) 0,04 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)
PNEC (fest)	0,2 mg/kg Trockengew (Boden) 0,307 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 0,614 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

**33007-83-9 1,1,1-Trimethylolpropantri(3-mercaptopropionat)**

PNEC (wässrig) 0,156 mg/l (Süßwasser)

**80-62-6 Methylmethacrylat**

PNEC (wässrig)	10 mg/l (Kläranlage) 0,094 mg/l (Meerwasser) 0,94 mg/l (Süßwasser) 0,15-0,94 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)
PNEC (fest)	1,47 mg/kg Trockengew (Boden) 0,102 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 10,2 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

(Fortsetzung auf Seite 8)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 7)

**38668-48-3 N,N-Bis-(2-hydroxypropyl)-p-toluidin**

PNEC (wässrig)	3 mg/l (Kläranlage)
	0,013 mg/l (Meerwasser) 0,13 mg/l (Süßwasser)
PNEC (fest)	0,17 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)
	0,798 mg/kg Trockengew (Boden)
	0,438 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 4,38 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

**1843-05-6 Octabenzon**

PNEC (wässrig)	1 mg/l (Kläranlage)
	0,0052 mg/l (Meerwasser) 0,052 mg/l (Süßwasser)
PNEC (fest)	0,52 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)
	66,8 mg/kg Trockengew (Boden)
	10 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 100 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

**28961-43-5 Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure (<6.5 mol EO)**

PNEC (wässrig)	10 mg/l (Kläranlage)
	0,000195 mg/l (Meerwasser) 0,00195 mg/l (Süßwasser)
PNEC (fest)	0,0195 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)
	0,00587 mg/kg Trockengew (Boden)
	0,004 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 0,038 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

**1187441-10-6 2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Reaktionsprodukt mit Phosphoroxid**

PNEC (wässrig)	0,4 mg/l (Kläranlage)
	0,017 mg/l (Meerwasser) 0,165 mg/l (Süßwasser)
PNEC (fest)	1,65 mg/l (Wasser sporadische Freisetzung)
	0,46 mg/kg Trockengew (Boden)
	0,28 mg/kg Trockengew (Meeressediment) 2,8 mg/kg Trockengew (Süßwassersediment)

· Bestandteile mit biologischen Grenzwerten:

**100-42-5 Styrol**

BGW	600 mg/g Kreatinin
	Untersuchungsmaterial: Urin
	Probennahmezeitpunkt: bei Langzeitexposition: am Schichtende nach mehreren vorangegangenen Schichten, Expositionsende bzw. Schichtende
	Parameter: Mandelsäure plus Phenylglyoxylsäure

· Zusätzliche Hinweise: Als Grundlage dienen die bei der Erstellung gültigen Listen.

**8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**

· Geeignete technische

Steuerungseinrichtungen Keine weiteren Angaben, siehe Abschnitt 7.

· Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

· Allgemeine Schutz- und

Hygienemaßnahmen: Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen, schnupfen.

(Fortsetzung auf Seite 9)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 8)

· Atemschutz

Vorbeugender Hautschutz durch Hautschutzsalbe.  
Gründliche Hautreinigung sofort nach der Handhabung des Produktes.  
Von Nahrungsmitteln, Getränken und Futtermitteln fernhalten.  
Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.  
Vor den Pausen und bei Arbeitsende Hände waschen.  
Gase/Dämpfe/Aerosole nicht einatmen.  
Berührung mit den Augen und der Haut vermeiden.

Kurzzeitig Filtergerät:

Filter A/P2

Bei kurzzeitiger oder geringer Belastung Atemfiltergerät; bei intensiver bzw. längerer Exposition umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

· Handschutz

Nach der Verwendung von Handschuhen Hautreinigung- und Hautpflegemittel einsetzen.

Vorbeugender Hautschutz durch Verwendung von Hautschutzmittel wird empfohlen.



Schutzhandschuhe

Das Handschuhmaterial muss undurchlässig und beständig gegen das Produkt / den Stoff / die Zubereitung sein.

Aufgrund fehlender Tests kann keine Empfehlung zum Handschuhmaterial für das Produkt / die Zubereitung / das Chemikaliengemisch abgegeben werden.

Auswahl des Handschuhmaterials unter Beachtung der Durchbruchzeiten, Permeationsraten und der Degradation.

Hautschutz-Creme-Empfehlungen für präventiven Hautschutz ohne Verwendung von Schutzhandschuhen:

Travabon Special PURE (<http://www.debstoko.com>)

Hautschutz-Creme- Empfehlung für präventiven Hautschutz unter Einsatz von Schutzhandschuhen:

Stokoderm Protect PURE (<http://www.debstoko.com>)

Hautschutz-Empfehlungen für nachsorgende Hautreinigung:

Kresto Classic (<http://www.debstoko.com>)

Hautschutz-Creme-Empfehlungen für nachsorgende Hautpflege:

Stokolan Light PURE (<http://www.debstoko.com>)

Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN374 genügen, wie beispielsweise der nachfolgend aufgeführte Handschuhtyp. Die genannten Durchbruchzeiten wurden mit Materialproben der empfohlenen Handschuhtypen in Labormessungen der Firma KCL nach EN374 ermittelt. Diese Empfehlung gilt nur für das im Sicherheitsdatenblatt genannte Produkt, das geliefert wird und für den angegebenen Verwendungszweck. Bei der Lösung in oder bei der Vermischung mit anderen Substanzen und bei von der EN374 abweichenden Bedingungen, muss der Lieferant von CE-genehmigten Handschuhen kontaktiert werden (z.B. KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Internet: [www.kcl.de](http://www.kcl.de)).

· Handschuhmaterial

Fluorkautschuk (Viton)

Die Auswahl eines geeigneten Handschuhs ist nicht nur vom Material, sondern auch von weiteren Qualitätsmerkmalen abhängig und von Hersteller zu Hersteller unterschiedlich. Da das Produkt eine Zubereitung aus mehreren Stoffen darstellt, ist die Beständigkeit von Handschuhmaterialien nicht vorausberechenbar und muß deshalb vor dem Einsatz überprüft werden.

(Fortsetzung auf Seite 10)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 9)

- Durchdringungszeit des Handschuhmaterials  
Wert für die Permeation: Level  $\leq$  6, 480 min  
Die genaue Durchbruchzeit ist beim Schutzhandschuhhersteller zu erfahren und einzuhalten.
- Für den Dauerkontakt sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:  
Fluorkautschuk (Viton)  
Vitoject (KCL, Art\_No. 890)
- Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:  
Fluorkautschuk (Viton)  
Vitoject (KCL, Art\_No. 890)  
Butylkautschuk  
Butoject (KCL, Art\_No. 897, 898)  
Nitrilkautschuk  
Dermatril (KCL, Art\_No. 740, 741, 742)  
Camatril (KCL, Art\_No. 730, 731, 732, 733)
- Nicht geeignet sind Handschuhe aus folgenden Materialien:  
Naturkautschuk (Latex)  
Chloroprenkautschuk  
Handschuhe aus Leder  
Handschuhe aus dickem Stoff
- Augen-/Gesichtsschutz  
 Dichtschießende Schutzbrille
- Körperschutz:  
Arbeitsschutzkleidung

#### ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

##### 9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

- Allgemeine Angaben
- Farbe  
Beige
- Geruch:  
Charakteristisch
- Geruchsschwelle:  
Nicht bestimmt.
- Schmelzpunkt/Gefrierpunkt:  
Nicht bestimmt.
- Siedepunkt oder Siedebeginn und Siedebereich  
145,2 °C
- Entzündbarkeit  
Nicht anwendbar.
- Untere und obere Explosionsgrenze
- Untere:  
1,2 Vol %
- Obere:  
8,9 Vol %
- Flammpunkt:  
32 °C
- Zündtemperatur  
480 °C
- Zersetzungstemperatur:  
Nicht bestimmt.
- pH-Wert:  
Nicht bestimmt.  
nicht anwendbar
- Viskosität:
- Kinematische Viskosität  
Nicht bestimmt.
- Dynamisch bei 20 °C:  
56.500 mPas
- Löslichkeit
- Wasser:  
Nicht bzw. wenig mischbar.
- Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)  
Nicht bestimmt.
- Dampfdruck bei 20 °C:  
6 hPa (100-42-5 Styrol)
- Dampfdruck bei 50 °C:  
35 hPa
- Dichte und/oder relative Dichte
- Dichte bei 20 °C:  
1,13 g/cm<sup>3</sup>

(Fortsetzung auf Seite 11)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 10)

· <u>Relative Dichte</u>	Nicht bestimmt.
· <u>Dampfdichte</u>	Nicht bestimmt.
<b>· 9.2 Sonstige Angaben</b>	
· <u>Aussehen:</u>	
· <u>Form:</u>	Pastös
· <u>Wichtige Angaben zum Gesundheits- und Umweltschutz sowie zur Sicherheit</u>	
· <u>Zündtemperatur:</u>	Das Produkt ist nicht selbstentzündlich.
· <u>Explosive Eigenschaften:</u>	Das Produkt ist nicht explosionsgefährlich, jedoch ist die Bildung explosionsgefährlicher Dampf-/Luftgemische möglich.
· <u>Lösemittelgehalt:</u>	
· <u>Organische Lösemittel:</u>	31,1 %
· <u>Zustandsänderung</u>	
· <u>Verdampfungsgeschwindigkeit</u>	Nicht bestimmt.
· <u>Angaben über physikalische Gefahrenklassen</u>	
· <u>Explosive Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</u>	entfällt
· <u>Entzündbare Gase</u>	entfällt
· <u>Aerosole</u>	entfällt
· <u>Oxidierende Gase</u>	entfällt
· <u>Gase unter Druck</u>	entfällt
· <u>Entzündbare Flüssigkeiten</u>	Flüssigkeit und Dampf entzündbar.
· <u>Entzündbare Feststoffe</u>	entfällt
· <u>Selbstzersetzliche Stoffe und Gemische</u>	entfällt
· <u>Pyrophore Flüssigkeiten</u>	entfällt
· <u>Pyrophore Feststoffe</u>	entfällt
· <u>Selbsterhitzungsfähige Stoffe und Gemische</u>	entfällt
· <u>Stoffe und Gemische, die in Kontakt mit Wasser entzündbare Gase entwickeln</u>	entfällt
· <u>Oxidierende Flüssigkeiten</u>	entfällt
· <u>Oxidierende Feststoffe</u>	entfällt
· <u>Organische Peroxide</u>	entfällt
· <u>Gegenüber Metallen korrosiv wirkende Stoffe und Gemische</u>	entfällt
· <u>Desensibilisierte Stoffe/Gemische und Erzeugnisse mit Explosivstoff</u>	entfällt

### ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

- **10.1 Reaktivität** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.2 Chemische Stabilität**
- Thermische Zersetzung / zu vermeidende Bedingungen: Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung.
- **10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen**
  - Polymerisation unter Wärmeentwicklung.
  - Reaktionen mit Peroxiden und anderen Radikalbildnern.
  - Reaktionen mit Säuren.
  - Reaktionen mit starken Alkalien.
- **10.4 Zu vermeidende Bedingungen** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.
- **10.5 Unverträgliche Materialien:** Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

(Fortsetzung auf Seite 12)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname:** PLATINUM MAXI POWER L-Spezial  
coloured

(Fortsetzung von Seite 11)

· **10.6 Gefährliche**

**Zersetzungsprodukte:**

Kohlenmonoxid und Kohlendioxid  
Stickoxide (NOx)  
Cyanwasserstoff (Blausäure)

**ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben**

· **11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008**

· Akute Toxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

· Einstufungsrelevante LD/LC50-Werte:

**ATE (Schätzwert Akuter Toxizität)**

Oral	LD50	>3.875-<21.039 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	39,6 mg/l (rat)

**100-42-5 Styrol**

Oral	LD50	5.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rat) (OECD-Prüfrichtlinie 402)
Inhalativ	LC50/4h	9,5 mg/m <sup>3</sup> (mouse)
		11.800 mg/m <sup>3</sup> (rat)
	LC50/4 h	11,8 mg/l (rat)
	NOAEC	4,34 mg/l (rat)

**67762-90-7 Pyrogene Kieselsäure hydrophob**

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (rat) (OECD 401)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (rat)
Inhalativ	LC50/4 h	>5,01 mg/l (rat) (OECD 436)

**33007-83-9 1,1,1-Trimethylolpropantri(3-mercaptopropionat)**

Oral	LD50	1.000 mg/kg (rat)
------	------	-------------------

**80-62-6 Methylmethacrylat**

Oral	LD50	7.872 mg/kg (rat) (OECD 401)	
	NOAEL	2.000 mg/kg (rat)	
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (rabbit) (OECD 402)	
	Inhalativ	LC50/4h	4.632 mg/m <sup>3</sup> (rat)
		LC50/4 h	29,8 mg/l (rat)
	NOAEL	25 mg/m <sup>3</sup> (rat)	

**38668-48-3 N,N-Bis-(2-hydroxypropyl)-p-toluidin**

Oral	LD50	>25-<200 mg/kg (rat) (OECD 423)
Dermal	LD50	>2.000 mg/kg (rabbit) (OECD 402)

**1843-05-6 Octabenzon**

Oral	LD50	>5.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	>5.000 mg/kg (rabbit)

**28961-43-5 Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure (<6.5 mol EO)**

Oral	LD50	2.000 mg/kg (rat)
	NOAEL-Werte	<1.000 mg/kg (rat)
Dermal	LD50	13.200 mg/kg (rabbit)

**1187441-10-6 2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Reaktionsprodukt mit Phosphoroxid**

Oral	LD50	>2.000 mg/kg (rat)
------	------	--------------------

(Fortsetzung auf Seite 13)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 12)

- Primäre Reizwirkung: Verursacht Hautreizungen.
- Ätz-/Reizwirkung auf die Haut
- Schwere Augenschädigung/-reizung Verursacht schwere Augenreizung.
- Sensibilisierung der Atemwege/Haut Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
- Keimzellmutagenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Reproduktionstoxizität Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition Kann die Atemwege reizen.
- Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition Schädigt die Hörorgane bei längerer oder wiederholter Exposition.
- Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.
- Erfahrungen am Menschen: Nach Inkorporation bzw. Inhalation wird Styrol zum überwiegenden Teil zu Mandelsäure und Phenylglyoxylsäure verstoffwechselt und über den Urin ausgeschieden.
- Zusätzliche toxikologische Hinweise:
- Toxikokinetik, Stoffwechsel und Verteilung Nach Inkorporation bzw. Inhalation wird Styrol zum überwiegenden Teil zu Mandelsäure und Phenylglyoxylsäure verstoffwechselt und über den Urin ausgeschieden.
- Akute Wirkungen (akute Toxizität, Reiz- und Ätzwirkung) Styrol:  
Künstliche Sonderernährung bei der Ratte, akuter LD50-Wert (Istwert) oral: 5000 mg/kg.  
Einatmen Ratte, akuter LC50-Wert (4h): 24 mg/l.
- CMR-Wirkungen (krebserzeugende, erbgutverändernde und fortpflanzungsgefährdende Wirkung) Styrol:  
Tests für Chromosomen-Abweichungen:  
Maus-Micronucleus-Test oder Mikrokerntest: erbgutverändernd  
Styrol:  
Tests für DNA-Auswirkungen:  
- Schwesterchromatidenaustausch: erbgutverändernd  
- Brüche in der DNA-Kette: erbgutverändernd

#### · 11.2 Angaben über sonstige Gefahren

- Endokrinschädliche Eigenschaften

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

### ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

#### · 12.1 Toxizität

- Aquatische Toxizität:

##### 100-42-5 Styrol

EC50/96h	6,3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
EC50	500 mg/l (Belebtschlamm) (ISO Vorschrift 8192-1986 E) Prüfdauer: 0,5 h
	5,5 mg/l (Photobac. phosphoreum) 5 min
IC50/72h	4,9 mg/l (green alge)

(Fortsetzung auf Seite 14)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 13)

IC5/8d	1,4 mg/l (senastrum capricornutum)
EC10/16h	>200 mg/l (Scenedesmus quadricauda)
EC50/16h	72 mg/l (pseudomonas putida)
EC50/8d	>72 mg/l (pseudomonas putida)
EC50/72u	>200 mg/l (Scenedesmus quadricauda)
EC20/0.5h	>1-<10 mg/l (green alge)
NOEC/21d	140 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209)
EC10	1,01 mg/l (daphnia magna)
EC50/48h	0,28 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (EPA OTS 797.1050) Expositionsdauer 96 h
EC50/72h	0,56 mg/l (green alge)
LC50/96h	3,3-7,4 mg/l (daphnia magna) OECD TG 202
LC50/72h	0,46-4,3 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
LC50/96h	>1-<10 mg/l (piscis)
	19,03-33,53 mg/l (Iepomis macrochirus)
	3,24-4,99 mg/l (Pimephales promelas)
	6,75-14,5 mg/l (Pimephales promelas)
	58,75-95,32 mg/l (poecilia reticulata)
LC50/72h	4,9 mg/l (green alge)
<b>67762-90-7 Pyrogene Kieselsäure hydrophob</b>	
EC50/24h	>1.000 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC50	>2.500 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209)
ErC50/72h	>10.000 mg/l (Scenedesmus subspicatus) (OECD 201)
EC50/72h	>173 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)
LC50/96h	>10.000 mg/l (Brachydanio rerio) (OECD 203)
<b>33007-83-9 1,1,1-Trimethylolpropantri(3-mercaptopropionat)</b>	
EC50/48h	0,71 mg/l (daphnia magna)
LC50/96h	0,153 mg/l (Oncorhynchus mykiss)
<b>80-62-6 Methylmethacrylat</b>	
EC50/96h	170 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata)
EC50/48h	69 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC0	100 mg/l (pseudomonas putida)
NOEC	9,4 mg/kg (Danio rerio.) (OECD 210)
NOEC	>100 mg/l (Senastrum capricornutum)
NOELR/72h	>110 mg/l (senastrum capricornutum) (OECD 201)
NOEC/21d	37 mg/l (daphnia magna) (OECD 211)
EC50/72h	>110 mg/l (Senastrum capricornutum) (OECD 201)
LC50/96h	153,9-341,8 mg/l (Iepomis macrochirus)
	>79 mg/l (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)
	125-275 mg/l (pimephales promelas)
	326,4-426,9 mg/l (poecilia reticulata)
<b>38668-48-3 N,N-Bis-(2-hydroxypropyl)-p-toluidin</b>	
EC50/48h	28,8 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)

(Fortsetzung auf Seite 15)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 14)

EC20/0.5h	>1.995 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209)
NOEC/21d	1,3 mg/l (piscis)
EC50/72h	245 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)
LC50/96h	17 mg/l (Brachydanio rerio)

**1843-05-6 Octabenzon**

EC50/24h	52 mg/l (daphnia magna)
IC50	>100 mg/l (Belebtschlamm) 52 mg/l (daphnia magna)
LC50	>100 mg/l (Brachydanio rerio)
EC50/48h	>0,0038 mg/l (daphnia magna)
EC20/3h	>100 mg/l (Belebtschlamm)
EC50/72h	>100 mg/l (Scenedesmus subspicatus)
LC50/96h	>100 mg/l (Brachydanio rerio) (OECD 203)

**28961-43-5 Propylidyntrimethanol, ethoxyliert, Ester mit Acrylsäure (<6.5 mol EO)**

EC50	>1.000 mg/l (Belebtschlamm) (OECD 209) 3 h
EC50/48h	70,7 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC10	0,323 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201) 72 h
EC50/72h	2,2 mg/l (Desmodesmus subspicatus) (OECD 201)
LC50/96h	1,95 mg/l (Danio rerio.) (OECD 203)

**1187441-10-6 2-Propensäure, 2-Methyl-, 2-Hydroxyethylester, Reaktionsprodukt mit Phosphoroxid**

EC50/48h	>100 mg/l (daphnia magna) (OECD 202)
EC10	39 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201) 72 h
EC50/72h	165 mg/l (Pseudokirchneriella subcapitata) (OECD 201)
LC50/96h	>100 mg/l (Cyprinus carpio) (OECD 203)

**12.2 Persistenz und****Abbaubarkeit**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.3 Bioakkumulationspotenzial**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.4 Mobilität im Boden**

Keine weiteren relevanten Informationen verfügbar.

**12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung****PBT:**

Nicht anwendbar.

**vPvB:**

Nicht anwendbar.

**12.6 Endokrinschädliche****Eigenschaften**

Das Produkt enthält keine Stoffe mit endokrinschädlichen Eigenschaften.

**12.7 Andere schädliche Wirkungen****Weitere ökologische Hinweise:****Allgemeine Hinweise:**

Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen.

Wassergefährdungsklasse 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend

**ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung****13.1 Verfahren der Abfallbehandlung****Empfehlung:**

Muß unter Beachtung der behördlichen Vorschriften einer Sonderbehandlung zugeführt werden.

(Fortsetzung auf Seite 16)

## Sicherheitsdatenblatt

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname:** PLATINUM MAXI POWER L-Spezial  
coloured

(Fortsetzung von Seite 15)

Darf nicht zusammen mit Hausmüll entsorgt werden. Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.

· Europäischer Abfallkatalog

20 00 00	SIEDLUNGSABFÄLLE (HAUSHALTSABFÄLLE UND ÄHNLICHE GEWERBLICHE UND INDUSTRIELLE ABFÄLLE SOWIE ABFÄLLE AUS EINRICHTUNGEN), EINSCHLIESSLICH GETRENNT GESAMMELTER FRAKTIONEN
----------	--

20 01 00	Getrennt gesammelte Fraktionen (außer 15 01)
----------	--

20 01 27*	Farben, Druckfarben, Klebstoffe und Kunstharze, die gefährliche Stoffe enthalten
-----------	--

· Ungereinigte Verpackungen:

· Empfehlung: Kontaminierte Verpackungen sind optimal zu entleeren, sie können dann nach entsprechender Reinigung einer Wiederverwertung zugeführt werden.

· Empfohlenes Reinigungsmittel: Alkohol  
Aceton

### ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

· **14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer**

· ADR, IMDG, IATA UN3269

· **14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung**

· ADR 3 2 6 9 P O L Y E S T E R H A R Z -  
MEHRKOMPONENTENSYSTEME

· IMDG, IATA POLYESTER RESIN KIT

· **14.3 Transportgefahrenklassen**

· ADR



· Klasse 3 (F3) Entzündbare flüssige Stoffe

· Gefahrzettel 3

· IMDG, IATA



· Class 3 Entzündbare flüssige Stoffe

· Label 3

· **14.4 Verpackungsgruppe**

· ADR, IMDG, IATA III

· **14.5 Umweltgefahren:**

· Marine pollutant: Nein

· **14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender**

· Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr (Kemler-Zahl): Achtung: Entzündbare flüssige Stoffe

· EMS-Nummer: -

· Stowage Category F-E,S-D

· Stowage Category B

(Fortsetzung auf Seite 17)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 16)

· <b>14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten</b>	Nicht anwendbar.
· <u>Transport/weitere Angaben:</u>	
· <u>ADR</u>	
· <u>Begrenzte Menge (LQ)</u>	5L
· <u>Freigestellte Mengen (EQ)</u>	Code: E0 In freigestellten Mengen nicht zugelassen
· <u>Beförderungskategorie</u>	3
· <u>Tunnelbeschränkungscode</u>	E
· <u>Bemerkungen:</u>	Ohne Härterkomponente: kein Gefahrgut < 450 l
· <u>IMDG</u>	
· <u>Limited quantities (LQ)</u>	5L
· <u>Excepted quantities (EQ)</u>	Code: See SP340
· <u>Bemerkungen:</u>	Ohne Härterkomponente: kein Gefahrgut < 450 l
· <u>IATA</u>	
· <u>Bemerkungen:</u>	Ohne Härterkomponente: 3/III UN 1866 Resin Solution
· <u>UN "Model Regulation":</u>	U N 3 2 6 9 P O L Y E S T E R H A R Z - MEHRKOMPONENTENSYSTEME, 3, III

#### ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

##### 15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

- Richtlinie 2012/18/EU
- Namentlich aufgeführte gefährliche Stoffe - ANHANG I Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.
- Seveso-Kategorie P5c ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der unteren Klasse 5.000 t
- Mengenschwelle (in Tonnen) für die Anwendung in Betrieben der oberen Klasse 50.000 t
- VERORDNUNG (EG) Nr. 1907/2006 ANHANG XVII Beschränkungsbedingungen: 3

· Richtlinie 2011/65/EU zur Beschränkung der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe in Elektro- und Elektronikgeräten – Anhang II

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VERORDNUNG (EU) 2019/1148

· Anhang I - BESCHRÄNKTE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE (Oberer Konzentrationsgrenzwert für eine Genehmigung nach Artikel 5 Absatz 3)

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Anhang II - MELDEPFLICHTIGE AUSGANGSSTOFFE FÜR EXPLOSIVSTOFFE

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Verordnung (EG) Nr. 273/2004 betreffend Drogenausgangsstoffe

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

(Fortsetzung auf Seite 18)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 17)

· Verordnung (EG) Nr. 111/2005 zur Festlegung von Vorschriften für die Überwachung des Handels mit Drogenaustauschstoffen zwischen der Gemeinschaft und Drittländern

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· Nationale Vorschriften:

· Hinweise zur

Beschäftigungsbeschränkung:

Beschäftigungsbeschränkungen für werdende und stillende Mütter beachten.  
Beschäftigungsbeschränkungen für Jugendliche beachten.

· Wassergefährdungsklasse:

WGK 2 (AwSV): deutlich wassergefährdend.

· BG-Merkblatt:

M 023 "Polyester- und Epoxid-Harze"

M 054 "Styrol und styrolhaltige Zubereitungen"

BGI 595: Merkblatt: M 004 "Reizende Stoffe/ätzende Stoffe"

· Besonders besorgniserregende Stoffe (SVHC) gemäß REACH, Artikel 57

Keiner der Inhaltsstoffe ist enthalten.

· VOC EU

352,5 g/l

· VOC Schweiz

1,28 %

· **15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung:** Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde nicht durchgeführt.

#### ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31 in der Fassung der Verordnung (EU) 2020/878.

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

· Relevante Sätze

H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H226 Flüssigkeit und Dampf entzündbar.

H300 Lebensgefahr bei Verschlucken.

H302 Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H317 Kann allergische Hautreaktionen verursachen.

H318 Verursacht schwere Augenschäden.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H332 Gesundheitsschädlich bei Einatmen.

H335 Kann die Atemwege reizen.

H361d Kann vermutlich das Kind im Mutterleib schädigen.

H372 Schädigt die Organe bei längerer oder wiederholter Exposition.

H400 Sehr giftig für Wasserorganismen.

H410 Sehr giftig für Wasserorganismen mit langfristiger Wirkung.

H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

· Empfohlene Einschränkung der Anwendung

siehe hierzu "Technisches Merkblatt"

· Datenblatt ausstellender Bereich:

Labor

· Datum der Vorgängerversion:

14.12.2022

· Versionsnummer der

Vorgängerversion:

1

· Abkürzungen und Akronyme:

RID: Règlement international concernant le transport des marchandises dangereuses par chemin de fer (Regulations Concerning the International Transport of Dangerous Goods by Rail)

ICAO: International Civil Aviation Organisation

ADR: Accord relatif au transport international des marchandises dangereuses par route (European Agreement Concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Road)

IMDG: International Maritime Code for Dangerous Goods

IATA: International Air Transport Association

GHS: Globally Harmonised System of Classification and Labelling of Chemicals

EINECS: European Inventory of Existing Commercial Chemical Substances

(Fortsetzung auf Seite 19)

## Sicherheitsdatenblatt

### gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006, Artikel 31

Druckdatum: 16.06.2025

Versionsnummer 2 (ersetzt Version 1)

überarbeitet am: 16.06.2025

**Handelsname: PLATINUM MAXI POWER L-Spezial**  
**coloured**

(Fortsetzung von Seite 18)

ELINCS: European List of Notified Chemical Substances  
 CAS: Chemical Abstracts Service (division of the American Chemical Society)  
 DNEL: Derived No-Effect Level (REACH)  
 PNEC: Predicted No-Effect Concentration (REACH)  
 LC50: Lethal concentration, 50 percent  
 LD50: Lethal dose, 50 percent  
 PBT: Persistent, Bioaccumulative and Toxic  
 SVHC: Substances of Very High Concern  
 vPvB: very Persistent and very Bioaccumulative  
 ATE: Acute toxicity estimate values (Schätzwerte Akuter Toxizität)  
 Flam. Liq. 2: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 2  
 Flam. Liq. 3: Entzündbare Flüssigkeiten – Kategorie 3  
 Acute Tox. 2: Akute Toxizität – Kategorie 2  
 Acute Tox. 4: Akute Toxizität – Kategorie 4  
 Skin Irrit. 2: Hautreizende/-ätzende Wirkung – Kategorie 2  
 Eye Dam. 1: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 1  
 Eye Irrit. 2: Schwere Augenschädigung/Augenreizung – Kategorie 2  
 Skin Sens. 1: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1  
 Skin Sens. 1B: Sensibilisierung der Haut – Kategorie 1B  
 Repr. 2: Reproduktionstoxizität – Kategorie 2  
 STOT SE 3: Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition) – Kategorie 3  
 STOT RE 1: Spezifische Zielorgan-Toxizität (wiederholte Exposition) – Kategorie 1  
 Asp. Tox. 1: Aspirationsgefahr – Kategorie 1  
 Aquatic Acute 1: Gewässergefährdend - akut gewässergefährdend – Kategorie 1  
 Aquatic Chronic 1: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 1  
 Aquatic Chronic 3: Gewässergefährdend - langfristig gewässergefährdend – Kategorie 3

· \* Daten gegenüber der Vorversion  
geändert

Anpassung gemäß REACH-Verordnung (EG) Nr. 1907/2006